



Katholische Kirche St. Bonifaz, Mainz



Dezember 2022

Bild von StockSnap auf Pixabay

Liebe Mitglieder unserer Gottesdienstgemeinde,
liebe Besucherinnen und Besucher unserer Kirche,

in meinem Büro steht ein Stuhl, der dafür gedacht ist, dass eine Besucherin oder ein Besucher dort Platz nehmen kann. Ein leerer Stuhl – für einen Gast, für jemanden, der mich sprechen möchte, ein Zeichen des Willkommens.

Doch ich stelle öfter fest: Der Stuhl ist belegt. Ich stelle die Aktentasche darauf oder lege eine Jacke ab oder nutze ihn für Papiere, Kartons und Beutel, für die ich schnell eine Ablage suche. Die Belegung kann manchmal recht lange dauern.

Wenn dann wirklich jemand kommt, ist der Stuhl bedauerlicherweise nicht verfügbar. Er lädt nicht mehr ein, sich in Ruhe bei mir hinzusetzen. Statt Offenheit für einen Gast kommt das Signal: „Besetzt“. Die ungeordneten Ablagen auf dem Stuhl erwecken den Eindruck: Da ist kein Platz mehr für einen Gast. Beim Besucher könnte das zur Folgerung führen: Ich werde gar nicht erwartet, hier ist kein Raum für mich.

Deshalb ist es hilfreich, wenn jemand mir bei Gelegenheit sagt:
„Räum das doch weg! Mach den Stuhl mal wieder frei!“

Genau so lässt sich der Anruf verstehen, der sich im Advent an uns richtet. Vom Kommen eines ungewöhnlichen Besuchs ist dort die Rede, von Wachsamkeit, von Erwartung, vom Sich-bereit-halten. Der leere Stuhl fordert mich auf: „Mach Platz in deinem Leben!“ Es kommt nämlich jemand. Jemand ganz Wichtiges. Überraschungen sind unterwegs. Und es wäre schön, wenn sich bei dir ein freier Platz fände.

P. Johannes Bunnenberg

VERANSTALTUNGEN & ANKÜNDIGUNGEN

Roratemessen

Jeweils am Dienstag um 18.00 Uhr: 29. November, 06., 13. und 20. Dezember: Roratemesse - Kerzenlicht, Stille, Orgel, Kurzansprache

24 Stunden für Gott

Die Kurzform der Gebetsinitiative findet am Freitag, 02. Dezember, statt: 18 Uhr hl. Messe und anschließend eine Stunde eucharistische Anbetung. Musikalische Gestaltung „Rays of Hope“.

Waffeln und Plätzchen am 2. Advent

Am Sonntag, 04. Dezember, werden nach dem 10-Uhr-Gottesdienst auf dem Kirchhof Waffeln und selbstgebackene Plätzchen sowie Kaffee angeboten. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das Sonntagsmahl.

Sonntagsmahl

Sonntag, 11. Dezember, 12.30 Uhr: Für alle, die gern in Gemeinschaft essen möchten

Seniorenachmittag am Dienstag, 13. Dezember

Beginn mit der hl. Messe um 14.30 Uhr
Anschließend adventlicher Nachmittag im Pfarrsaal

Meditativer Tanz

Am Dienstag, 20. Dezember, um 19.30 Uhr lädt P. Gerfried wieder zum Meditativen Tanz in den Pfarrsaal ein.

Heilig-Abend-Mahl

In diesem Jahr kann es wieder stattfinden: Das gemeinsame Mittagessen am Heilig Abend um 12 Uhr im Pfarrsaal, verbunden mit einer weihnachtlichen Feier und einer Bescherung. Das Team des Sonntagsmahls lädt ein.

RÜCKBLICKE

Putz- und Aufräumtag

Am Samstag, 05. November, trafen sich ca. 15 Helferinnen und Helfer zu einem Putz- und Aufräumtag: Die Bänke in der Kirche und die Glasscheiben im Windfang wurden sorgfältig gereinigt, die Stühle neu sortiert, die Kerzenbleche gesäubert. Der Kirchhof wurde gefegt, die Türen und Fenster, die zum Kirchhof hin liegen, auf Glanz gebracht, die Küche im Pfarrsaal aufgeräumt, die Fenster im Pfarrsaal geputzt. Kurz nach 12 Uhr blinkte es überall, und im Pfarrsaal gab es noch einen kleinen Imbiss für alle Beteiligten. Herzlichen Dank an alle, die sich beteiligt haben und dadurch mit dazu beigetragen haben, dass wir uns im Kirchraum, auf dem Kirchhof und im Pfarrsaal wohl fühlen können!

Nachruf

Aus unserer Gemeinde verstarb am 04. November Herr Thomas Losem. Bereits seit einigen Jahren war er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr präsent. Eine schwere Krankheit setzte ihm zu. Davor war er viele Jahre lang als Messdiener an St. Bonifaz tätig. Der Termin der Trauerfeier wird noch bekannt gegeben.

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Gertrud Niewiadomski hat Anfang November ihren 90. Geburtstag gefeiert. Sie ist unserer Gemeinde seit Jahrzehnten eng verbunden. Früher hat sie die Kirche geputzt. Noch immer hilft sie mit beim Seniorennachmittag. Wir gratulieren herzlich, wünschen Ihr Gottes Beistand und Segen und freuen uns, dass sie noch so fit ist.

Kollekten

Die Kollekte für die Weltmission erbrachte den Betrag von 399,88 Euro. Die Diaspora-Kollekte kam auf 231,69 Euro.

Allen Spendern einen herzlichen Dank!

GOTTESDIENSTE VON HEILIGABEND BIS ERSCHEINUNG DES HERRN

Heilig Abend, Samstag, 24. Dezember: 17.00 Uhr Christmette

1. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25. Dez.: Hl. Messen um 10.00 & 18.00 Uhr

2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26. Dez.: Hl. Messen um 10.00 & 18.00 Uhr

Silvester, Samstag, 31. Dez.: 17.00 Uhr Jahresschlussmesse

Neujahr, Sonntag, 01. Jan. 2023: Hl. Messe nur um 18.00 Uhr
(kein Gottesdienst am Vormittag!)

Erscheinung des Herrn, Freitag, 06. Jan.: Festgottesdienst um 18.00 Uhr

An den übrigen Wochentagen gilt die normale Gottesdienstordnung, d.h. hl. Messe um 18.00 Uhr außer montags.

MESSINTENTIONEN DEZEMBER 2022

Di., 13.12., 18:00 Uhr	Leb. u. † der Fam. Vogel, Schnaß, Niehüser und Schwarz
Sa., 17.12., 17:00 Uhr	† Kurt Conradi
So., 18.12., 18:00 Uhr	† Josefine Lüft
Mi., 28.12., 18:00 Uhr	† Inge Donauer

SPENDENKONTO:
Kath. Kirchengemeinde St. Bonifaz
IBAN: DE19 5509 0500 0000 9606 40
Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!



adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika



Gesundsein

Fördern

www.adveniat.de · Weihnatskollekte 2022

MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS IM DEZEMBER 2022

Sonntag, 11. Dezember 2022, 16:00 Uhr

Adventskonzert

Maria Ward-Schule

Orchester, Chöre und Solistinnen der Maria Ward-Schule präsentieren Weihnachtliches und Besinnliches von Händel, Vivaldi, Mascagni, Chilcott u. a.
Freier Eintritt; Spenden erbeten für die Partnerschule in Simbabwe

Donnerstag, 15. Dezember 2022, 20:00 Uhr

Weihnachtssingen // UniChor

St. Bonifaz

In großer Besetzung, mit Unterstützung der Blechbläser aus dem UniOrchester „zaubert“ der Chor wieder einmal mehr vorweihnachtliche Stimmung.

Orgel: Markus Stein

Leitung: Professor Felix Koch

Freier Eintritt; Spenden zugunsten der Kirchenmusik erbeten

Sonntag, 18. Dezember 2022 16:00 Uhr

Adventskonzert // Ensemble Vocale Mainz

St. Bonifaz

„A Hymn to the Mother of God“ – a cappella Konzert mit Werken von John Tavener, Trond Kverneo, Ola Gjeilo, Sergei Rachmaninow, Giovanni Palestrina u.a.

Leitung: Johannes Herres

Eintritt ist frei, Spenden erbeten für die Chormusik

Montag, 19. Dezember 2022, 19:00 Uhr

Adventskonzert

Frauenlob Gymnasium

Das Frauenlob Gymnasium präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit den großen Ensembles *AmaSing* (Chor), *Fabulous League of Gentlemen* (Band) und *Orchester* sowie mit den Nachwuchsensembles *Noisy Voices* (Chor), *Soundbreaker* (Band) und dem *Bunten Haufen* (Orchester).

Samstag, 24. Dezember 2022, 17:00 Uhr

Heilig Abend

St. Bonifaz

Der Gottesdienst wird an besonderen liturgischen Punkten mit ausgewählter Musik gestaltet.

Orgel: Lukas Adams

Trompete: Tim Thrin

Es erklingt festliche Barockmusik von Bach, Händel und Vivaldi.

Sonntag, 25. Dezember 2022, 10:00 Uhr

Erster Feiertag

St. Bonifaz

Orgel: Lukas Adams

MAINZER KLANGFACETTEN: UNSERE ORGEL AUF CD

Ein wenig außergewöhnlich ist es schon, dass unsere Pfarrgemeinde seit kurzem auch eine eigene CD hat, auf der nur unsere Orgel zu hören ist. Hintergrund dafür war die große Generalsanierung unserer Orgel, die zwischen 2018 und 2019 vorgenommen wurde. Das tolle, klingende Ergebnis dieser Sanierungsmaßnahme kennen die Besucher unserer Gottesdienste und Konzerte.

Deshalb hatte unser Orgelverein die Einspielung einer eigenen Orgel-CD unter dem Namen „Mainzer Klangfacetten“ angeregt, organisiert und finanziert. Bereits im Mai d.J. fanden die Aufnahmen in St. Bonifaz statt. Für die Aufnahme und Produktion der CD konnte der bekannte Tonmeister Christoph Martin Frommen – übrigens selbst auch Organist – mit seiner Firma gewonnen werden. Schon Ende Mai war der Audio-Teil fertig bearbeitet bzw. das sogenannte Masterband zur Abnahme vorgelegt worden. Nachdem anschließend die Textvorlagen für das 16seitige Booklet erstellt waren, hat Herr Frommen das CD-Cover und das Booklet mit seinen Fotos gestaltet und alles in die Druckerei bzw. das Presswerk weitergeleitet. Mitte November konnte seitens des Orgelvereins die neue Orgel-CD im Rahmen eines Pressegespräches auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Bei der Auswahl der Orgelsolisten hat der Orgelverein darauf geachtet, dass jeweils eine direkte Beziehung zu unserem Orgelinstrument und zu St. Bonifaz besteht:

Insoweit ist es mehr als selbstverständlich, dass unser Hauptorganist **Lukas Adams** mit drei Werkblöcken (Fr. Couperin, F. Mendelssohn Bartholdy sowie vier eigene kurze Improvisationen) an dieser CD beteiligt war, kennt er doch das Instrument wie kaum ein anderer.

Professor **Martin Lücker**, selbst ein bekannter Orgelsolist und früherer Hochschulprofessor in Frankfurt, hat bislang schon mit seinen Benefizkonzerten den Orgelverein unterstützt und sich an der neuen CD mit der Einspielung von zwei großen Orgelwerken (J. S. Bach und M. Reger) an der CD beteiligt.

Die Förderung junger, begabter Organist:innen ist ein wichtiges Markenzeichen von St. Bonifaz: so haben seit 2013 im Rahmen der Konzertreihe „*mainzer orgel komplet*“ jüngere, meist durch besondere Wettbewerbe oder Examensleistungen ausgezeichnete Musiker unsere Orgel gespielt, die im Regelfall nie älter als maximal 30 Jahre waren. Deshalb wurden mit **Giacomo Gabusi** (J. Alain, O. G. Blarr) und **Stefano Perrotta** (C. Franck) zwei noch junge italienische Organisten an den CD-Aufnahmen beteiligt, die im Rahmen der diesjährigen Konzertreihe in St. Bonifaz konzertiert hatten.

Für die Produktion dieser CD musste unser Orgelverein natürlich auch in finanzielle Vorlage treten, obwohl es zusätzliche Unterstützung nicht nur durch das Kulturministerium von Rheinland-Pfalz, sondern auch durch unseren Dominikaner-Konvent wie auch durch die Fa. Freiburger Orgelbau gegeben hat.

Ab sofort kann jeder Interessent Förderer unserer Orgel werden und die neue CD abholen gegen eine kleine Spende von mind. 10.-€ :

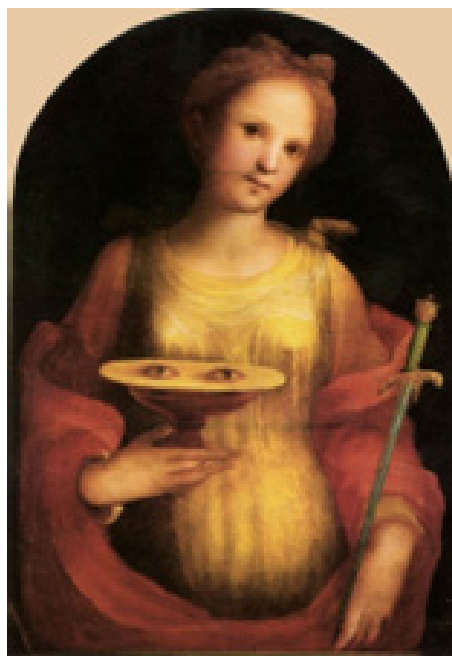
- Bei allen Dezember-Konzerten in St. Bonifaz bietet der Orgelverein die CD an einem separaten Tisch (Ausgangsportal von St. Bonifaz).
- Während der Bürostunden kann die CD auch im Pfarrsekretariat erworben werden.
- Zusätzlich bietet das Elektrofachgeschäft ROCKER-Service (Gartenfeldstraße 7) während der Öffnungszeiten die Abholmöglichkeit für die CD.

(sg)

HEILIGE DES MONATS – LUCIA VON SYRAKUS

Lucia lebte im dritten Jahrhundert in Syrakus, dem heutigen Sizilien, und war die Tochter einer angesehenen römischen Familie. Schon früh bekannte sich Lucia zum Christentum und gelobte ewige Keuschheit. Da dies in Zeiten der Christenverfolgung äußerst gefährlich war, erzählte sie selbst ihren Eltern nichts von ihrem Entschluss.

Der Vater starb früh und Lucia sollte verheiratet werden. Lang zögerte sie die Verlobungsfeier hinaus und flehte inständig zu Gott, ihr die Ehe mit einem Heiden zu ersparen.



Als die Mutter schwer erkrankte, unternahm sie mit ihr eine Wallfahrt nach Catania ans Grab der heiligen Agatha, um für ihre Genesung zu beten. Das Wunder geschah und Lucia erschien im Traum die heilige Agatha, die ihr einen Märtyrerinnen-Tod prophezeite. Da selbst die Mutter ihre Heilung als Wunder empfand, willigte sie ein, dass Lucia von nun an ein jungfräuliches Leben führen könne.

Zurück in Syrakus löste sie ihr Verlöb- nis und gründete mit ihrem Vermö- gen eine Armen- und Krankenstation. Zu dieser Zeit versteckten sich die verfolgten Christen in den Katakomben der Stadt. Der Legende nach soll

Lucia ihnen Lebensmittel in ihre Ver- stecke gebracht haben. Damit sie die Hände frei zum Tragen hatte, setzte sie sich einen Kranz mit Lichtern auf den Kopf.

Als der verschmähte Bräutigam davon erfuhr, zeigte er sie als Christin beim Statthalter von Kaiser Diocletian an. Das kam einem Todesurteil gleich, denn der Kaiser galt als gefürchte- ter Christenverfolger. Lucia wurde festgenommen und schwerer Folter unterzogen. Der Überlieferung nach waren ihre Martyrien – wie von

Agatha prophezeit – zahlreich und furchterregend.

Es heißt, dass Lucia von einem Ochsenkarren zu Tode geschleift werden sollte. Man habe sie mit siedendem Öl übergossen, ihr die Augen ausgerissen, weswegen sie auch mit zwei Augen auf einem Teller dargestellt wird. Gestorben ist sie wahrscheinlich im Jahr 304 oder 310, an einem 13. Dezember.

Am 13. Dezember gibt es ihr zu Ehren verschiedene Bräuche. In Schweden und anderen skandinavischen Ländern beginnen die Feierlichkeiten

für den Festtag der heiligen Lucia bereits am Vorabend. Dort backen die Kinder Brötchen und sternförmige Ingwerkekse. Am Gedenktag tritt dann die „Luzienbraut“ auf. Die älteste Tochter einer Familie trägt aus diesem Anlass ein weißes Kleid mit roter Schärpe und einen Kerzenkranz auf dem Kopf. Gefolgt von weiteren Mädchen zieht die Luzienbraut in einem Umzug durch den Ort. Es heißt, die Braut kündet das Licht an, das an Weihnachten in die Welt kommt.

(ul)

Quelle: ndr Religion & Gesellschaft

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENST- & GEBETSZEITEN

Eucharistiefeier an Werktagen

18.00 Uhr Dienstag bis Freitag

17.00 Uhr Samstag

Eucharistiefeier an Sonntagen

10.00 Uhr und 18:00 Uhr Hl. Messe

12.00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Rosenkranzgebet – Mittwoch 17.15 Uhr / Freitag 14:45 Uhr (Kapelle)

Eucharistische Anbetung und Segen – Donnerstag: 17.30 Uhr

Sakrament der Versöhnung / Gesprächsbereitschaft

Do/Fr 16:00 - 17:30 Uhr | Sa 16:00 - 17:00 Uhr

GEDENKTAGE IM MONAT DEZEMBER

- Charles de Foucauld (01.12.)
- Franz-Xaver (03.12.)
- Barbara, Adolph Kolping (04.12.)
- Nikolaus (06.12.)
- Ambrosius (07.12.)
- Immacula Conceptio,
Hochfest (08.12.)
- Odilia, Luzia (13.12.)
- Johannes vom Kreuz (14.12.)
- Adam und Eva (24.12.)
- Stephanus (26.12.)
- Johannes, Apostel, Evangelist
(27.12.)
- Unschuldige Kinder (28.12.)
- Thomas Becket, David (29.12.)
- Silvester (31.12.)

Kath. Kirche in 55118 Mainz- Neustadt:

Liebfrauen:

Moselstr. 30 + Tel. 677502
E-Mail: liebfrauen-mainz@t-online.de

St. Bonifaz:

Bonifaziusplatz 1
Tel. 96091-0 | Fax 96091 -4
E-Mail: pfarrei@bonifaz-mainz.de

St. Joseph:

Josefsstr. 74 + Tel. 611451
E-Mail: st.joseph-mainz@t-online.de

KONTAKTDATEN

Öffnungszeiten Pfarrsekretariat:

Mo. – Mi.	10.00-12.00 14.00-16.00
Do.	14.00-18.00

Pfarrbüro:

Christiane Hotz
christiane.hotz@bonifaz-mainz.de

Barbara Respondek
pfarrei@bonifaz-mainz.de

www.bonifaz-mainz.de
www.dominikaner-mainz.de

Seelsorgeteam:

P. Johannes Bunnenberg OP (Pfarrer)
P. Ralf Sagner OP
Hayno Bohatschek (Diakon)

Monika Knauer (Gemeindereferentin)
Telefon: +49 6131 96091 15
monika.knauer@bonifaz-mainz.de

Orgel: Lukas Adams
Mail: lukas.adams@outlook.com

Konzerte: Dr. Wolfgang Sieber
Telefon: +49 178 5338266

Küsterin: Petra Meissel
Hausmeister: Friedhelm Warmuth